

Hamburg d. 3.11.40.

Liebe Gerda.

entschuldige bitte die Schreibmaschine, aber ich glaube meine Schrift wird schⁿ leserlicher sein.

Besten Dank für deinen Brief.

Oft muss ich an die Abende mit dir hier in Hamburg zurückdenken. die du hier warst, um nach mir zu sehen. Wie viel ist in den wenigen Monaten geschehen

seitdem wir uns sahen.

ich war in Berlin, ich war einige Wochen auf einige Preussischen Gütern, ich habe die Chemie aufgeben können und musste Kunstgeschichte studieren, habe mich auf die Kunstschule gerettet. Und was hat es in der Welt gibt alles für aufregende Sachen geben. die Entscheidung des Krieges ist auch wahrscheinlich schon gefallen, Ich lebe immer noch in der Trance, die sich seit deinem Besuch bei mir ergab, in dieser kurzen Zeit habe ich wieder unendlich viele Menschen kennen gelernt, kluge, interessante Menschen, Menschen mit Idealen, Menschen deren Leben beendet ist, Menschen die ihren Sinnen Leben, Menschen die der Kunst leben ... welche eine Fülle an neuem, welche unendliche Höhe und welche unendliche Tiefe.....

das interessanteste dieser Welt, der Mikrokosmos, der Mensch. Ich habe diese Menschen geliebt, habe sie gehasst, ich war nicht mehr wie bisher der Zuschauer von der Tribüne, ich war einer unter ihnen und bin es noch. Ich habe gelebt wie sie gehasst, gesoffen, geliebt.

Was ist das Leben doch schön. Ich habe mit den Leuten diskutiert, gestritten, mit ihnen gearbeitet, und habe in der Arbeit, auch immer wieder den ruhigen Punkt, den Halt gefunden, den Punkt, an dem sich alle diese Menschen die so verschieden waren, die alle stufen des Glücks, und auch des inneren Unglücks kannten, in diesem Punkt, waren sie alle gleich, das Ziel die Kunst. Alle wollen sie eines Künstler werden: die einen so, die anderen so. die einen lassen sich treiben, überlassen alles ihrem guten Stern, die anderen arbeiten im Schweiße ihres Angesichts, mit dem leuchten Vorbild, einmal Kunst zu schaffen, im höchsten Sinne des Wortes. Welch eine Fülle an junger Kraft, Welch eine Fülle an Phantasie und Energie! Das schönste, das Leben in höchster Potenz, das Leben einem Ideal und welchem!!!!

Menschen, die man einmal gesehen nie wieder missen möchte.